

Das Amt Sursee

Die Bewohner dieses sanften Hügellands sind Generation um Generation nicht nur von Landschaft und Geschichte geprägt worden; der Duft der Ferne, ihr Zauber und ihre Verheissung sind ihnen am Weg zwischen Süd und Nord immer wieder um die nüchterne Nase gestrichen.

Dieser reiche Bildband über das Amt Sursee zeigt in rund 180 farbigen und schwarz-weißen Fotografien die ganze Fülle des täglichen Lebens im Ablauf von 24 Stunden - mit dem "Surseer Tagebuch" ist ein frisches, modernes, liebevolles, aber nicht unkritisches Bild des Amtes entstanden. Die Kapitel heissen "Morgen", "Mittag", "Nachmittag", "Abend" und "Nacht" und erzählen in Wort und Bild von Werktag und Festtag, Geschichte und Entwicklung. Es ist die Auseinandersetzung mit einem vielfältigen und manchmal gefährdeten Lebensraum, für den es ein schwieriges Wort gibt: Heimat.

Das Surseer Tagebuch ist der dritte Band in der Reihe "Ämter des Kantons Luzern". Zuvor sind die Bände "Vom Leben im Seetal" und "Lebenszeiten im Entlebuch" erschienen.

In enger Zusammenarbeit mit dem Regionalen Kulturforum Sursee legt die Firma Wallimann Druck und Verlag AG, Beromünster, mit diesem Bildband ihr neuestes Verlagswerk vor. Es ist ein Dank an das Einzugsgebiet, in dem wir wirken, und mit dem wir uns ganz speziell verbunden fühlen.